



Protokoll der 31. Generalversammlung vom 9. März 2007, 19h30 Landgasthof Garmiswil, Düdingen

Anwesend :

43 Mitglieder gemäss Präsenzliste (alle stimmberechtigt)

Entschuldigt :

Schneuwly Jacqueline, Marti Andrea, Egger Ruth, Romanens Alice, Rappo Brenda und Roger, Aebischer Christelle, Buchli Theres, Zbinden Beatrice, Gallego Cristina, Siegenthaler Arlette, Vonlanthen Evelyne, Waeber Gaston, Jungo Susanne, Herren Madeleine, Hett Josef, Winter Carole, Schori Heidi, Aebischer Ursula, Wittwer Hans-Joachim, Biskupski Brigitte, Zosso Magnus, Udry Tamara, Spicher Alexandra, Zeller Andrea, Mäder Bernadette, Schneuwly Franziska, Rüttimann Simone, Schindler Bernadette und Hans-Ruedi, Ryser Bruno, Traxler Elfi, Jungo Znika, Rumo Manuela, Vaucher Ruth und Daniel, Sommerhalder Esther, Götschmann Peter

Stimmzähler :

Hugo Zehnder, Madeleine Wenger

Traktanden :

1. Begrüssung der Mitglieder, Entschuldigungen, Wahl der Stimmzähler/innen
2. Genehmigung des Protokolls der 30. Generalversammlung vom 3. März 2006
3. Jahresbericht der
 - 3.1. Präsidentin
 - 3.2. Übungsleiter/innen
4. Jahresbericht der
 - 4.1. Kassierin mit Jahresrechnung 2006
 - 4.2. Kassenrevisoren
5. Budget 2007
6. Vereinsaustritte
7. Neuaufnahmen
8. Neuwahlen
 - 8.1. Vorstand
 - 8.2. Rechnungsrevisoren
9. Jahresprogramm 2007
10. Mitgliederbeiträge
11. Ehrungen / Verdankungen
12. Verschiedenes

1. Begrüssung der Mitglieder, Entschuldigungen, Wahl der Stimmzähler/innen

Die Präsidentin, Doris Kunz, begrüsst die anwesenden Mitglieder. Die Einladung zur GV wurde ordnungsgemäss mit der Traktandenliste verschickt. Die Anwesenden möchten sich bitte in die Präsenzliste einschreiben. Mitglieder unter 16 Jahren sind nicht stimmberechtigt.

2. Genehmigung des Protokolls der 30. Generalversammlung vom 3. März 2006

Das Protokoll ist auf unserer Homepage im Internet zur Einsicht vorgelegt. Das Protokoll der 30. Generalversammlung wurde vom Vorstand zuhanden der Generalversammlung genehmigt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht der

3.1 Präsidentin : Doris Kunz

Beim sinnieren über meinem Bericht sind mir spontan die Gemeinsamkeiten zwischen der Schweiz und dem KV Düdingen in den Sinn gekommen.

Vielseitige Schweiz = vielseitiger Verein

Die Schweiz mit vier Landessprachen (vom französisch angehauchten Romand bis zum uralten Innerschweizer), sehr unterschiedlichen Landesgebieten (vom ewigen Schnee bis zur Palmenpromenade).

Dies bedeutet zwangsläufig verschiedene Mentalitäten, verschiedene Interessen, verschiedene Prioritäten.

Der KVD mit vielen Angeboten (vom verspielten Junghund, zum plauschigen Familienhund bis zum „ehrgeizigen“ Sporthund), überregionalen Mitgliedern, unterschiedlichen Trainingsplätzen, verschiedenen Trainingszeiten.

Dies bedeutet zwangsläufig verschiedene Interessen, verschiedene Prioritäten, verschiedene Aktivitäten.

Ich denke beide, die Schweiz wie der KVD, haben dasselbe Ziel: alles unter einen Hut zu bringen!

Ich denke der Schweiz und dem KVD gelingt dies im grossen und ganzen ganz gut !

Dies jedoch auch nur weil alle Seiten bereit sind, ab und zu mal einen Kompromiss zu schliessen, Toleranz zu üben und sich auch gegenseitig mit den anderen zu freuen.

Dies jedoch auch nur weil unsere Mitglieder offen sind für Neue, Neues und auch Althergebrachtem/bewährtem positiv gegenüberstehen.

Mein Ziel: das Zusammengehörigkeitsgefühl zu optimieren, gemeinsame Interessen zu fördern

Auch im vergangenen Jahr hat ein reges Vereinsleben den KVD geprägt. Lassen wir die wichtigsten Aktivitäten noch mal kurz Revue passieren.

Am 03. März 06 sind wir mit einer gut besuchten GV ins neue Vereinsjahr gestartet.

Der Agy-Wettkampf vom 02.06., erst in Frage gestellt, weil uns der Fussballplatz im Birchhölzli nicht zur Verfügung stand, konnte dann bei herrlichem Wetter auf dem Gelände des Fussballklubs Schmitten, das uns von der Gemeinde grosszügigerweise spontan zur Verfügung gestellt wurde, durchgeführt werden. Der Anlass wurde dank der grossen Arbeit des OK's und sämtlicher Helfer ein voller Erfolg, der allen Teilnehmern sehr gut gefallen hat.

Ein ganz herzliches Dankeschön für den grossen Einsatz, wie auch ein herzliches Dankeschön an die Behörde von Schmitten, sowie den FC Schmitten, die uns so unbürokratisch geholfen haben.

Auch der Hundeplausch vom 10.09. konnte erst nach ein paar Startschwierigkeiten im Schützenhaus von Düdingen durchgeführt werden. Auch hier war der Wettergott gnädig gestimmt und wir konnten den Parcours bei wunderschönem Wetter ablaufen.

Herzlichen Dank an die Organisatoren und alle Helfer.

Der Herbstbummel vom 08.10., der interne Agy-Wettkampf vom 15.10., sowie der beliebte Kegelabend vom 04.11. boten Gelegenheit das „Zusammengehörigkeitsgefühl“ zu spüren.

Weiter haben wir noch etwas gemeinsam mit der CH.

Eigentlich geht es uns ganz gut. Konnten wir doch im vergangenen Jahr unseren „Zweitplatz“ im Toggeliloch einrichten. In vielen ehrenamtlichen Stunden wurde der Platz fertig eingezäunt und mit Licht ausgerüstet.

Das Zusammengehörigkeitsgefühl hat sich auch darin gezeigt, dass sich der KV Düdingen vehement gegen die Diskriminierung von einzelnen Hunderassen eingesetzt hat. Leider ist das Referendum gegen das geplante Gesetz im Kanton Freiburg nicht zustande gekommen. Offenbar

haben viele andere Klubs/Hundebesitzer den Begriff der „Einigkeit“ noch nicht ganz begriffen. Ich befürchte die vorgesehenen Änderungen werden für viele ein „böses“ Erwachen bringen. Unser Jahresprogramm bietet auch in diesem Jahr viele Möglichkeiten zu gemeinsamen Aktivitäten. Ich wünsche allen viele „verspielte, plauschige oder ehrgeizige“ Stunden im KV Düdingen.

3.2 Übungsleiter/innen

Agility Aufbau : Susanna Bohren

Wurde verlesen. Bericht liegt der Protokollführerin nicht vor.

Agility, Anfängergruppe : Bernadette Schindler

Am Montag 12. Juni 2006 kamen sie zahlreich zum Agility Aufnahme-Test. Dank der Zusage von Susanna als zweite Leiterin konnten wir alle Teams, welche den Test bestanden, aufnehmen. Es waren 10 Hundeführer mit ihren vierbeinigen Lieblingen. Vom mini, midi und Standart ist alles dabei.

Es machte riesigen Spass, den Sommer durch diese Gruppe zu trainieren. Sie waren alle top motiviert und der stärkste Regen konnte sie nicht hindern, am Training teilzunehmen.

Im November durften wir wieder zu Schläpfers in die Reithalle ziehen und wir beschlossen, diese Gruppe zu teilen, denn es wurde doch etwas eng in der Halle. Meine 5 Agilityaner mit ihren Hunden machen grosse Fortschritte. Sie kommen immer mit viel Freude und grosser Motivation ins Training.

Das neue Jahr startete leider mit einem ganz traurigen Ereignis. Am 11. Januar 2007 verliess uns ganz unerwartet die liebe Aika. Sie ist eingeschlafen um nie mehr zu erwachen. Dieses tolle Team fehlt uns sehr. Heidi hat ihre Aika immer sehr sicher über den Parcours geführt.

Danach verliest Denise Iff im Namen von Bernadette die verschiedenen Prüfungsergebnisse und gratuliert zu diesen Leistungen.

Agility, Standardgruppe : Bruno Biskupski

Das Jahr begann mit dem Hallentraining. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder die Reithalle der Familie Schläpfer benutzen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Schläpfers recht herzlich bedanken. Da wir 4 Agility-Gruppen haben, konnten wir alle 14 Tage unser Können unter Beweis stellen. Anfang April verlegten wir das Training auf den Aussenplatz in der Waldegg. Da Corinne Gander als Übungsleiterin der Mini-Gruppe zurücktrat, wurden diese Teams auf die anderen Gruppen aufgeteilt. Am Anfang hatte ich eine sehr grosse Gruppe, die sich mit der Zeit auf natürliche Weise dezimierte. Durchs Jahr hindurch starteten einige Teams an offiziellen Prüfungen, mit mehr oder weniger Erfolg. Dadurch hatten wir eine Standortbestimmung und konnten gezielter trainieren. Im Sommer organisierten wir ein Agility-Meeting. Es wurde wiederum ein voller Erfolg für die Wettkampfteams, die Organisatoren und zu guter Letzt für die Vereinskasse. Am Ende der Saison organisierten wir den vereinsinternen Wettkampf, bei dem vom Anfänger bis zum „Profi“ alle mitmachen konnten. Seit Anfang November trainieren wir wieder in der Reithalle. Somit schliesst sich der Kreis wieder. Wir schauen auf ein interessantes 2006 zurück und warten gespannt, was uns das 2007 bringen wird.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches, glückliches und harmonisches 2007 und viel Spass mit euren 4-beinigen Freunden!

Welpenspielstunde : Franziska Schneuwly

Bericht liegt der Protokollführerin nicht vor.

Jugend und Hund : Elfi Traxler

Bericht liegt der Protokollführerin nicht vor.

Familienbegleithund : Abend : Jean-Pierre Winkler

Jeden Mittwoch Abend treffen wir uns im Toggeliloch. Im Sommer waren wir manchmal über 20 Hunde mit ihren Herrchen, im Winter etwas weniger. Bei so vielen Teilnehmern sieht man doch, dass alle einen gut sozialisierten Hund wollen. Ich danke Miriam und Gisi für die Betreuung der neu zugestossenen Junghunde.

Ruppig geht es manchmal schon zu, wenn gegen 20 Hunde nach den Übungen frei herumtoben und spielen können.

Da wir nun auch Strom im Hause haben, ist das Arbeiten am Abend noch angenehmer. Herzlichen Dank an Hannes und die anderen, die sich so eingesetzt haben. Im Sommer konnten wir doch noch eine kleine Aufrichtefeier abhalten für jene, die so manche Stunde geopfert haben.

Ich danke Hannes und Nicole, die immer fleissig mithelfen den Abend zu leiten und zu gestalten.

Nun wünsche ich allen viel Glück und ein gutes und erfolgreiches 2007.

Familienbegleithund : Nachmittag : Johann Lehmann

Ein ereignisreiches Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu. Die Bemühungen, unsere 4-beinigen Freunde zu angenehmen und achtsamen Familienmitgliedern zu erziehen, standen im Vordergrund.

Kurz vor 14h herrscht schon ein reges Treiben auf unserem Übungsgelände, befinden sich doch zwischen 6 und 9 Paare auf dem Platz.

An dieser Stelle möchte ich ganz speziell die neuen Mitglieder recht herzlich willkommen heissen. Dank viel Einsatz und geduldiger Arbeit jedes Einzelnen können doch beachtliche Fortschritte festgestellt werden.

An den sommerlichen Hitzetagen wurde das Arbeiten, zur Freude unserer 4-Beiner, ans kühle Wasser verlegt. Gar mancher bekam eine gewollte oder ungewollte Dusche ab.

Auch das Mobility-Programm, welches nun jeden letzten Mittwoch im Monat durchgeführt wird, findet guten Anklang.

Dass die Mittwochsgruppe auch über die eigentliche Arbeit hinweg eine aktive Truppe ist, zeigen Anlässe wie Maibummel mit anschliessendem Grillieren oder der Kegelabend.

Immer wieder dankbar angenommen werden die lieben Gesten anlässlich eines Geburtstages bei einem gemütlichen Beisammensein.

Auch nehmen wir an allen Gesamtanlässen unseres Vereins teil, welche aus dem Jahresbericht der Übungsleiter oder der Präsidentin ersichtlich sind.

Bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön. Und auch ein herzliches Vergelt's-Gott allen Freiwilligen für ihren fachmännischen und kompetenten Einsatz im und um unser neues Klubhaus.

Sportgruppe : Denise Iff

Die erste Hälfte des Jahres war doch etwas turbulent in der Sportgruppe. Denn bereits Ende 2005 bekamen wir Zuwachs von einigen neuen Teams. Wie es so ist, wenn sich eine langjährig eingespielte Gruppe vergrössert, verändert sich vieles. Man muss sich aneinander gewöhnen, Menschen wie Hunde, sehen was die Teams mitbringen und das Training anpassen. Leider fühlten sich einige langjährige Mitglieder nun unterfordert und verliessen die Sportgruppe und den KVD.

Doch Ende Sommer hatte sich alles wieder gut eingespielt. Doris und ich haben viele neue Ideen aus dem Brevetkurs mitgebracht und so können wir ein abwechslungsreiches aber auch konsequentes Training anbieten. Uns liegt viel daran, hauptsächlich am Hundeführer zu arbeiten und an der positiven Motivation. Üben müssen dann aber alle daheim, denn mit nur einem Training in der Woche kommt man nicht weit.

Was mich ganz besonders freut, ist, dass alle unsere Teams bis Ende Jahr ihre gesteckten Ziele erreicht haben.

Nun sind wir wieder top motiviert ins neue Jahr gestartet. Wir haben uns neue Ziele gesetzt und arbeiten nun fleissig darauf hin.

Auf ein gutes Gelingen und weiterhin viel Spass beim „Hündelen“. Zum Schluss noch ein Spruch, der gut zu uns passt : Fange nie an aufzuhören und höre nie auf anzufangen!

Erziehungskurse : Patrick Falk

Unter der Leitung von Denise Iff fanden im vergangenen Jahr 4 Erziehungskurse statt. Mit der Unterstützung von Nicole Waeber, Doris Kunz, Bernadette Schindler und meiner Person gelang es, sämtlichen Teilnehmern viel Wissenswertes zu vermitteln. Ziel war es, mit viel Abwechslung den Teilnehmenden das Hunde-ABC beizubringen und ihnen die Wichtigkeit einer sinnvollen Beschäftigung ihres Hundes zu vermitteln. Vom einfachen „Sitz“ über „Platz“ bis hin zum Leinenlaufen wurden die verschiedensten Kommandos und Trainingsformen in den Lektionen eingeübt und zu Hause fleissig trainiert. Auch wurde mit den verschiedensten Übungen an der wichtigen Bindung Mensch/Hund und Hund/Mensch gearbeitet. Nach wie vor gilt es, in den Erziehungskursen „Basisarbeit“ zu leisten, da nicht alle Teilnehmenden über Erfahrungen aus dem Welpenspielbereich oder den Junghundekursen verfügten. Fragen wie „Wann muss ich meinen Hund füttern?“ oder „Wie sehe ich, dass meine Hündin läufig ist?“ müssen genauso beantwortet werden, wie den Hundehaltenden eine konsequente Arbeitsweise vermittelt werden muss. Schliesslich möchte man in Zukunft darauf hin arbeiten, dass die Absolventen eines Erziehungskurses im KV Düdingen das neue SKG-Hundehalterbrevet möglichst direkt in Angriff nehmen können. Erfreulich ist die Tatsache, dass zahlreiche Erziehungskursbesucher dem KVD die Treue gehalten haben und nun in verschiedensten Sparten wie Agility, Obedience oder Familienbegleithund ihr Wissen ausbauen und aktiv mit ihrem Hund arbeiten. Die kommenden Erziehungskurse im Jahr 2007 sind bereits wieder gut gebucht und das Team um Denise Iff wird weiterhin alles daran setzen, Hundehaltende und Hunde „öffentlichkeitstauglich“ zu erziehen.

Alle Berichte werden einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht der

4.1 Kassierin mit Jahresrechnung

Das Budget für das Vereinsjahr sah einen Verlust von SFr. 5'240.-- vor. Durch Mehreinnahmen aus dem Agility-Anlass und dem Libretto beträgt der Verlust jedoch nur SFr. 4'990.05.

Die Haupteerträge unseres Vereins sind die Mitgliederbeiträge, sowie die Erlöse aus den verschiedenen Kursen, Veranstaltungen, Inseratenverkauf des Librettos und der Getränkeverkauf in der Klubhütte.

Die Mitgliederbeiträge haben dem Verein SFr. 5'870.-- eingebracht. Die Kurse brachten einen Ertrag von SFr. 4'935.-- ein. Erfolgreich war auch wiederum der Agility Anlass, dieser brachte einen Gewinn von SFr. 4'606.60 ein. Mit unserer Vereinszeitschrift „Libretto“ konnten wir einen Gewinn von SFr. 1423.75 erwirtschaften. Der Erlös aus dem Getränkeverkauf der Klubhütte ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen auf SFr. 2'290.--.

Diesem guten Ergebnis stand der Aufwand von SFr. 25'851.60 entgegen. Darin ist eine neue Lichtanlage für den neuen Platz enthalten, die Kosten dafür beliefen sich auf SFr. 7'161.10. Des weiteren wurde Material für Agility sowie für die Welpenspielgruppe eingekauft. Der KV Düdingen besitzt nun 2 gut eingerichtete Standorte die uns einen optimalen Trainingsbetrieb ermöglichen.

Das Umlaufvermögen beläuft sich auf SFr. 39'766.75, das sich wie folgt zusammensetzt:

- Kasse SFr. 1'894.60
- Postcheck-Konto SFr. 6'085.40
- Raiffeisenbank SFr. 30'395.20
- Aktive Rechnungsabgrenzung SFr. 1'391.55

Das Anlagevermögen setzt sich aus Material, Klubhaus und Grundstück zusammen und beläuft sich auf 42'439.00. Der ausgewiesene Verlust beträgt 4'990.05.

4.2 Kassenrevisoren

Die auf den 31.12.2006 abgeschlossene Jahresrechnung des Kynologischen Vereins Düdingen haben wir heute im Sinne der gesetzlichen Vorschriften ausführlich geprüft und mit den Belegen verglichen.

Wir stellen fest, dass die vorgelegten Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt worden ist.

Aufgrund der Ergebnisse der heutigen Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassiererin Décharge zu erteilen.

Der Bericht der Kassierin wird einstimmig genehmigt und es wird Décharge erteilt.

5. Budget 2007

Das Budget wird von der Kassierin vorgestellt und liegt für die Anwesenden auf.

Das Budget 2007 wird einstimmig genehmigt.

6. Vereinsaustritte

Bielmann Pascal, Brügger Hugo, Brüllhardt Madeleine, Gander Corinne, Erika und Werner, Imer Alexandra, Ludwig Karin und Achermann Herbert, Montandon Renée und Marc, Müller Nadine, Stritt Katherine und Beat, Sturny Christian

7. Neuaufnahmen

Baechler Marlies und Urs, Dietrich Margret, Herren Madeleine, Hilafu Marlise, Hitz Beatrice, Jungo Franziska und Daniel, Jungo Susanne, Mäder Bernadette, Michel Iris, Perler Gabriela, Perler Jana, Pulfer Claudia, Rappo Brenda und Roger, Romanens Alice, Waeber Gaston, Weber Hélène, Wenger Madeleine und Beat

8. Neuwahlen

8.1 Vorstand

Gemäss Statuten wird der Vorstand alle 2 Jahre von der GV bestätigt. Doris Kunz, Catherine Ducrey, Renate Ryser, Denise Iff und Bernadette Schindler stellen sich zur Wiederwahl. Johann Lehmann hat demissioniert. Marco Perroulaz würde sich als neuer Vize-Präsident zur Wahl stellen. Die Versammlung wird gebeten, den Vorstand in globo wie vorgeschlagen wiederzuwählen.

Alle werden einstimmig wiedergewählt.

Patrick Falk stellt sich als neuer Beisitzer zur Verfügung. Er stellt sich kurz vor. Es stellt sich niemand anderes zu Wahl.

Patrick Falk wird einstimmig gewählt.

8.2 Rechnungsrevisoren

Heidi Käser stellt sich neu zur Verfügung. Guido Binz stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Heidi Käser und Guido Binz werden einstimmig gewählt.

Beat Wenger stellt sich als Ersatzrevisor zur Verfügung.

Beat Wenger wird einstimmig gewählt.

9. Jahresprogramm 2007

Das Jahresprogramm liegt auf den Tischen auf. Doris erläutert dies kurz. Die Welpenspielgruppe wird alternieren. Einmal wird es weiterhin der Samstag sein, das andere Mal am Mittwoch von 18h30 bis 19h30. Gina wird einen Plan aufhängen.

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

10. Mitgliederbeiträge

Trotz sorgfältiger Planung des Budgets werden die Ausgaben immer wieder höher als die Einnahmen. Wir bieten den Mitgliedern eine solide Infrastruktur. Der Vorstand hält eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge als unumgänglich. Vorgeschlagen wird : Jugendmitglieder von Fr. 35.- auf Fr. 45.-, Einzelmitglieder von Fr. 80.- auf Fr. 100.-, Familienmitglieder von Fr. 100.- auf Fr. 120.-.

Es wird einstimmig beschlossen, die Mitgliederbeiträge zu erhöhen.

11. Ehrungen / Verdankungen

Die Präsidentin verliest folgende Ehrungen und Verdankungen :

Franziska Schneuwly : Liebes Fränzi, vor einigen Jahren warst du die erste „brevetierete“ Welpenspielgruppenleiterin des KV Düdingen. In diesen Jahren ist manch kleiner „Wusel“ bei dir auf dem Platz gewesen. Der Einstieg für einen jungen Welpen in ein neues Hundeleben, sowie auch der Einstieg des frisch gebackenen Hundebesitzers ist nicht einfach. Du hast in deiner Zeit als Welpenspielgruppenleiterin 2- und 4-Beinern tatkräftig mit Rat und guten Tipps geholfen. Im letzten Jahr hast du uns angekündigt, etwas kürzer treten zu wollen. Wir hatten das Glück und die Möglichkeit in Gina und Renate zwei Nachfolgerinnen für dich zu finden. Auch du hast dich bereit erklärt, weiterhin als Helferin mitzuwirken. Für dein Engagement danken wir dir herzlich .

Johann Lehmann : Lieber Hannes, seit vielen Jahren bist du Mitglied im KV Düdingen, wo du, nach eigenen Worten als richtiger Neuling erstmal „geduldet“ wurdest. Seit vielen Jahren prägst du den KVD, ja, für mich gehören der KV und Hannes ein bisschen zusammen. Seit 19 Jahren bist du als Vizepräsident im Amt und hast in dieser Funktion allen Präsidenten mit deinem Insiderwissen zur Seite gestanden. Unermüdlich hast du dich für die Belange des Vereins eingesetzt, dich mit den Behörden herumgeschlagen und mit deinen vielen Verbindungen dem Verein manches Fränkli gespart. Ich habe oft gestaunt, wie der Hannes dieses oder jenes wieder „geprittet“ hat. Hannes, du weißt auch, ein gutes Gefühl fängt oft im Magen an. Brauchte es einen Grilleur, einen Fonduemischer, den Verpflegungsorganisator bei Anlässen oder einfach was zwischen die Zähne warst du darum besorgt. Hannes, ich kann nicht alles aufzählen, was du schon geleistet hast, sonst wären wir noch in einer Stunde da. Wir alle wissen, jeder Verein lebt von Menschen wie dir! Du hast jetzt dein Amt als Vizepräsident abgegeben. In deinem Demissionsschreiben hast du uns jedoch versichert, dass du dem Klub weiterhin in gewohnter Manier zur Verfügung stehst. Darauf zählen wir Hannes! Als Anerkennung und Verdankung für deine grossen Verdienste um den Verein, möchte dich der Vorstand hiermit von der GV zum Ehrenpräsidenten wählen lassen.

Hannes wird einstimmig zum Ehrenpräsident ernannt.

12. Verschiedenes

Marco dankt „seinen Mitarbeiterinnen“ für das Libretto, Marianne Fenske und Nicole Waeber. Auch möchte er Johann Lehmann für die vielen Inserate und Patrick Falk für die interessanten Beiträge in „Gisi's Welt“ danken.

Er möchte gerne einen Ticker auf der Homepage einrichten. Vielleicht mit kleinen Berichten oder lustigen Fotos. Auch wird es einen Fotowettbewerb geben. Die besten Bilder werden prämiert und das allerbeste im nächsten Jahr als Titelseite vom Libretto veröffentlicht.

Doris Kunz wird wie gewohnt die Helferlisten für die verschiedenen Anlässe auflegen und bittet die Mitglieder, sich einzuschreiben. Der Vorstand hat beschlossen, dass sämtliche Aktivmitglieder an mindestens einem Anlass helfen müssen.

Für den Hundeplausch fehlt das OK. Nicole Waeber möchte es nicht mehr übernehmen, würde aber helfen. Es meldet sich leider niemand. Wenn sich niemand zur Verfügung stellt, findet der Hundeplausch nicht statt.

Doris Kunz erläutert das neue Hundegesetz. Auf unserer Homepage werden alle Änderungen bekannt gegeben.

Patrick Falk möchte sich beim KVD bedanken, da es die fleissigsten Unterschriftensammler waren beim Referendum gegen das neue Hundegesetz.

Die Jahresbeiträge können bei Renate Ryser bezahlt werden.

Die nächste GV findet statt am Freitag, 7. März 2008

Doris Kunz dankt allen für die Aufmerksamkeit. Traditionsgemäss darf zulasten des Vereins zu einem kleinen Imbiss eingeladen werden.

Schluss der Sitzung : 21h10

Die Protokollführerin :
Catherine Ducrey